

E, R, N, E, U, E, R, B, A, R,



**Förderprogramm
Kanton Bern**

**Erneuerbare Energien
und Energieeffizienz**

Leitfaden

Förderbeitrag

Ersatz durch: Holzheizung, Wärmepumpe Luft, Anschluss an Wärmenetz mit erneuerbarer Energie

bestehende Heizung	≤ 20 kW	Fr.	4500.–	
	20 – 70 kW	Fr.	3500.–	+ Fr. 50.–/kW

Ersatz durch: Holzheizung

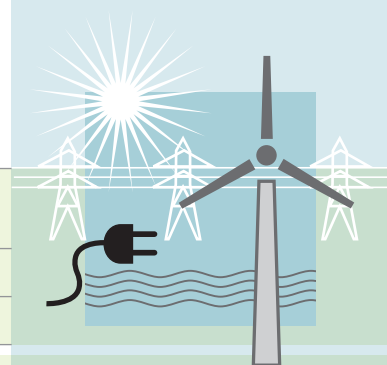
bestehende Heizung	> 70 – 500 kW	Fr.	180.–/kW	
bestehende Heizung	> 500 kW	Fr.	40 000.–	+ Fr. 100.–/kW

Ersatz durch: Wärmepumpe Erdwärme oder Wasser

bestehende Heizung	≤ 20 kW	Fr.	6 000.–	
bestehende Heizung	> 20 – 500 kW	Fr.	2 400.–	+ Fr. 180.–/kW
bestehende Heizung	> 500 kW	Fr.	42 400.–	+ Fr. 100.–/kW

Neues Wärmeverteilsystem

EBF	< 100m ²	Fr.	3 000.–
EBF	≥ 100m ²	Fr.	6 000.–



Bedingungen und Auflagen

- Nach Abschluss der Arbeiten ist bei Wohngebäuden ein GEAK[®] zu erstellen. GEAK[®]-Experten: www.geak.ch. Ohne gültigen GEAK[®] reduziert sich der Förderbeitrag um Fr. 1000.–
- Massgebend für den Beitrag ist die Leistung der bestehenden Heizung, jedoch maximal 50 W/m² EBF und maximal 35 % der Anlagekosten.
- Beitragsberechtigt sind neue Wärmeerzeugungen und wassergeführte Wärmeverteilungen nur, wenn sie fest installierte, ordentlich bewilligte Elektroheizungen oder Ölheizungen ersetzen.
- Die bestehende Heizung muss mindestens 50 % des Heizwärmebedarfs gedeckt haben und vollständig demontiert werden.
- Die Ölheizung muss mindestens 15 Jahre alt sein.
- Die neue Heizung muss 100 % des Heizwärmebedarfs des Gebäudes decken können.
- Die Warmwasseraufbereitung muss zumindest während der Heizsaison über das neue System erfolgen.
- Beitragszusicherungen sind 3 Jahre gültig. Nach Ablauf der Gültigkeit kann der Beitrag nicht mehr ausbezahlt werden.



Vorgehen

1. Aktuelles Beitragsgesuch «Anlagen» mit Beilagen vor Baubeginn per Mail oder per Post einreichen. Auf nachträglich eingereichte Gesuche wird nicht eingetreten.
Mail: energie.foerderung@bve.be.ch
Post: Amt für Umweltkoordination und Energie, Reiterstrasse 11, 3011 Bern
2. Bauvorhaben ausführen.
3. Abrechnungsbildung mit Beilagen innerhalb der Gültigkeitsdauer per Mail oder per Post einreichen.



Beilagen

Beitragsgesuch: Offerte, Fotos der bestehenden Anlage, beim Ersatz Ölheizung: Foto mit Typenschild und Kesselbaujahr, bei neuem Wärmeverteilsystem und EBF ≥ 100m²: Pläne mit EBF-Nachweis
Abrechnungsbildung: Rechnung, unterzeichnetes und datiertes Inbetriebnahmeprotokoll oder Wärmeliefervertrag, aktueller beglaubigter GEAK[®], Foto der neuen Anlage